

## Neuer Ford Puma: Cooles Crossover-Design mit geschärftem Interieur sowie starker 5G-Konnektivität

- Kompaktes Erfolgs-SUV von Ford setzt auf moderne Komfortfunktionen wie das extra schnelle Ford SYNC 4-System und den vorausschauenden Geschwindigkeitsassistent
- Neu gestalteter Innenraum mit sportlichem Cockpit und zwei grossen Displays, Sound-System im Soundbar-Design und 5G-Ford Pass-Modem für schnelle Internetanbindung
- Grosszügiger dimensioniertes Platzangebot für bis zu fünf Passagiere inklusive eines 456-Liter-Kofferraums mit praktisch auswaschbarer MegaBox
- Der vollelektrische Puma Gen-E wird später in diesem Jahr vorgestellt – der erste Puma, der lokal emissionsfreies Fahren ermöglicht

**WALLISELLEN, 7. Februar 2024** – Ford schärft die Krallen seines kompakten Crossover-Bestsellers Puma\*. Das meistverkaufte PW-Modell der Marke in Europa<sup>1</sup> startet mit einem verfeinerten Design und aufgewertetem Interieur, vielen praktischen Vorteilen und hochmodernen Assistenzfunktionen sowie einem leistungsfähigeren, voll vernetzten Bediensystem durch. Das Motorenangebot umfasst fortan drei EcoBoost-Dreizylinder mit 1,0 Liter Hubraum und 48V-Mildhybrid-Technologie. Sie entwickeln 92 kW (125 PS)\* oder 114 kW (155 PS)\*, während in der 117 kW (160 PS) starken und besonders sportlichen ST PowerShift-Topversion kurzzeitig sogar bis zu 125 kW (170 PS)\* für Fahrspass sorgen. Noch in diesem Jahr stellt Ford auch den rein elektrischen Puma Gen-E vor. Er wird ebenfalls im hochmodernen Ford Otosan-Werk im rumänischen Craiova vom Band laufen.

Neben seinen äusserlichen Attributen setzt der neue Puma vor allem auf innere Werte. Dabei stehen das klarer gestaltete Cockpit mit seinem 12,8 Zoll grossen Instrumenten-Display sowie der 12-Zoll-Touchscreen besonders im Mittelpunkt. Er scheint im Querformat über der Mittelkonsole zu schweben und übernimmt die Funktion mehrerer Schalter und Regler. Das sprachbedienbare Kommunikations- und Entertainmentsystem Ford SYNC 4 rechnet doppelt so schnell als zuvor. Mit Alexa Built-in<sup>2</sup> steht Puma-Fahrern künftig ein digitales Assistenz-System zur Seite, die dank serienmässigem 5G-Modem mit schnellem Internet vernetzt ist.

Der gut 4,2 Meter kurze Puma vereint kompakte Abmessungen auch künftig mit einem souveränen Platz- und Raumangebot. Selbst mit fünf Passagieren an Bord bietet das Gepäckabteil noch ein Volumen<sup>3</sup> von 456 Litern. 80 Liter davon entfallen auf die sogenannte

MegaBox im Boden. Sie besitzt einen integrierten Wasserablauf und lässt sich entsprechend leicht reinigen.

„Unsere Puma-Kunden betonen, dass sie das bestaussehendste Crossover-Modell auf dem Markt fahren – und dass sie ständig neue Anwendungen für die praktische MegaBox im Kofferraum finden, die ihnen kein anderes kompaktes Fahrzeug ermöglichen kann“, betont Jon Williams, Geschäftsführer Ford Blue Europa. „Sie haben uns auch erzählt, dass sie sich für den neuen Puma ein Interieur mit einem echten ‚Wow‘-Faktor wünschen, dessen moderne Konnektivität ihren Tag erleichtert. Genau das liefern wir ihnen jetzt: ein umwerfendes Design mit einem umfassenden digitalen Erlebnis und dem nahtlos integrierten Ford SYNC 4-Kommunikations- und Entertainmentsystem, das auch grössere Modelle wie unseren Kuga auszeichnet. Wir haben es in die aufgewertete und vereinfachte Puma-Familie verpackt, die es einer neuen Generation von Autokäufern noch einfacher macht, das für ihre Erlebnisse passende Auto zu finden.“

### **Der neue Ford Puma im Detail**

Die Designer des neuen Ford Puma haben speziell für die Gestaltung des Innenraums noch einmal einen völlig neuen Blickwinkel eingenommen. Das Ergebnis ist das Interieur eines kompakten Crossover-Modells, das elegante Formen und sportliche Elemente mit hochmoderner Technologie vereint. Der Fahrgastraum überzeugt durch seine homogene Farbgebung und klare, harmonische Linien. Das geschwungene Armaturenbrett mit seinen schlanken Belüftungsöffnungen erstreckt sich nahtlos von einer Vordertür zur anderen. Das im Soundbar-Style entwickelte Soundsystem wirkt dreidimensional und das neu entwickelte, unten abgeflachte Sportlenkrad besitzt zwei Speichen.

Für die Fahrerinformationen stehen gleich zwei grossdimensionierte Monitore zur Verfügung. In der individuell anpassbaren Instrumententafel fasst ein 12,8-Zoll-Display mit klaren, gestochen scharfen Grafiken alle wichtigen Botschaften auf einen Blick zusammen. Hinzu kommt ein zwölf Zoll grosser Touchscreen, der im Querformat frei über der Mittelkonsole zu schweben scheint. Seine Ausrichtung auf den Fahrer unterstreicht die sportliche Cockpit-Anmutung und erleichtert darüber hinaus auch die Bedienung.

Die diskret integrierte Ambiente-Beleuchtung betont die elegante, an ein grosses Luxusauto erinnernde Atmosphäre durch ein sanftes, die Sinne schonendes Licht. Ebenso wie das Sportlenkrad und die bewegbare Armauflage über der Konsole erhalten die Sitze einen berührungssympathischen Bezug aus synthetischem Sensico-Kunstleder. Im neuen Puma Titanium gefallen sie mit einfachen Ziernähten in dezentem Cool-Grey, in den ST-Line-Varianten werden sie von kraftvoll roten Kreuznähten geschmückt. Ein dunkel abgesetzter Dachhimmel sowie Pedalkappen und Schwellerleisten aus Aluminium runden den sportlichen Eindruck ab.

Eine spezielle Beschichtung für die Windschutzscheibe verbessert den Geräuschkomfort im Innenraum zusätzlich. Optional bietet Ford für das neue Crossover-Modell auch ein Panorama-Glasdach an. Es lässt sich öffnen und flutet das Interieur mit Licht.

Der neue Puma ist zugleich das kompakteste Modell von Ford in Europa, das in den Genuss des Entertainment- und Kommunikationssystems Ford SYNC 4 kommt. Gegenüber der Vorgängergeneration<sup>4</sup> überzeugt es mit einer doppelt so hohen Rechengeschwindigkeit und passt sich, da es lernfähig ist, den wiederkehrenden Wünschen des Fahrers an. Das Ergebnis ist eine noch grössere Reaktionsschnelligkeit zum Beispiel der serienmässigen, ab Werk voll vernetzten Navigation. Natürlich formulierte Sprachbefehle erkennt das System in 15 europäischen Sprachen. Mit ihnen lässt sich die Audioanlage ebenso steuern wie die Freisprecheinrichtung des Telefons und die Klimaregelung, während die Hände das Lenkrad weiterhin fest im Griff halten. Zeitgleich steht die integrierte „Alexa Built-in“-Einheit als virtuelles Assistenz-System bei aufkommenden Fragen mit Antworten bereit und unterstützt bei der Bedienung des neuen Ford Puma. Sie ist über das serienmässige 5G-Modem des Fahrzeugs mit dem Internet verbunden.

Der zentrale Touchscreen bildet das zweite wichtige Element des Ford SYNC 4-Systems. Er tritt an die Stelle vieler physischer Schalter und Regler. Dies vereinfacht die Steuerung und spiegelt sich darüber hinaus auch in Form eines besonders aufgeräumten Interieur-Designs wider. Drahtloses Apple CarPlay und Android Auto<sup>6</sup> ermöglichen die kabellose Integration von Smartphones. Die induktive Ladefläche<sup>5</sup> sorgt dafür, dass die Akkus des Geräts mühelos aufgeladen bleiben. Für hochklassigen Musikgenuss sorgt auf Wunsch das optional erhältliche B&O-Soundsystem<sup>7</sup> mit zehn Lautsprechern.

„Puma-Kunden sind wirklich begeistert von ihrem Wagen und wissen genau, was sie wollen“, betont Murat Gueler, Chefdesigner des neuen Ford Puma. „Weil wir ihnen aufmerksam zugehört haben, konnten wir speziell im Innenraum einige Ansätze finden, um ihren Fahrspass weiter zu erhöhen. Jetzt dient das klarer strukturierte und harmonischer wirkende Interieur noch mehr als persönlicher Rückzugsraum, der vollständig interaktiv ist und über den zentralen Touchscreen leichten Zugang zu allen benötigten Funktionen bietet.“

Mit seiner fünftürigen Karosserie führt der neue Puma seine besonderen Qualitäten als vielseitiges Familienauto für den Alltagseinsatz und den Outdoor-Freizeitausflug am Wochenende fort. Hierzu zählt auch der Kofferraum, der spielend leicht zwei vollwertige Golftaschen oder anderes Ladegut mit einer Höhe von bis zu 115 Zentimetern aufnehmen kann. Er fasst insgesamt 456 Liter und bietet damit auch für fünf Passagiere genügend Stauvolumen. Bereits in die sogenannte MegaBox passen 80 Liter. Dank ihres integrierten Wasserabflusses lässt sie sich leicht reinigen und eignet sich so für den Transport matschiger Gummistiefel oder anderer schmutziger Gegenstände.

### **Technologiefunktionen, die das Leben mit dem Puma noch leichter machen**

Mit dem neuen Puma ziehen zahlreiche besonders fortschrittliche Assistenzsysteme in das kompakte SUV-Segment ein. Sie erhöhen den Fahrkomfort und wiegen die Passagiere in weiter verbesserter Sicherheit. Die **adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Stopp&Go** wartet dabei mit nochmals sanfter einsetzenden Brems- und Beschleunigungsvorgängen auf. Erstmals zeichnet es sich auch durch den **vorausschauenden Geschwindigkeitsassistent** aus. Er passt das voreingestellte Tempo vorausliegenden Kurven, Kreisverkehren und Schnellstrassen-Aus- und -Einfahrten automatisch an. Der **Kreuzungsassistent**<sup>8</sup> scannt beim Abbiegen den

parallel entgegenkommenden Verkehr und erkennt auch, wenn Fussgänger oder Radfahrer die anvisierte Querstrasse kreuzen – selbst bei Dunkelheit mit eingeschalteten Scheinwerfern, oder wenn Fahrbahnmarkierungen und Ausschilderungen fehlen. Das System kann selbsttätig die Bremsen aktivieren, um Kollisionen zu verhindern oder ihre Folgen zu mindern. Dasselbe gilt für den **Rückfahr-Notbremsassistent**, eine neue Funktion des Ford Puma. Er stoppt das Fahrzeug, wenn beim Rückwärtsfahren Personen, Fahrräder, Poller oder andere Hindernisse hinter dem Wagen auftauchen. In Verbindung mit der **Querverkehrserkennung** greift das System auch dann ein, wenn sich bewegende Objekte hinter dem Auto auf kritische Weise nähern.

Das **Rundum-Kamerasystem mit 360-Grad-Erfassung** bietet Ford für den neuen Puma optional an. Bei Geschwindigkeiten von bis zu 10 km/h kann es auf dem zentralen Monitor ein Bild des Wagens aus der Vogelperspektive wiedergeben und Objekte anzeigen, die ausserhalb des Blickfelds lauern. Auf diese Weise erleichtert es dem Fahrer das Manövrieren in engen Ein- und Ausparksituationen.

Die optionalen **Dynamic Matrix LED-Scheinwerfer** sorgen auf Wunsch für weiter verbesserte Sichtverhältnisse bei Nachtfahrten. Dank ihres **blendfreien Fernlichts** bieten sie auch bei Gegenverkehr die bestmögliche Ausleuchtung der Strasse, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu beeinträchtigen. Auch die **Kurvenlicht-Funktion** greift auf die Frontkamera des Ford Puma zurück, verbindet diese Informationen aber zusätzlich mit Daten des Navigationssystems. Gewünschter Effekt: Sie erweitert den Lichtkegel rechtzeitig, bevor der Puma eine Kreuzung, einen Kreisverkehr oder eine Strassenbiegung erreicht, und optimiert auf diese Weise den Sichtbereich des Fahrers. Der **Touristen-Modus** erlaubt die schnelle Anpassung der Scheinwerfer auf Linksverkehr, wenn es mit dem Kompakt-SUV zum Beispiel im Urlaub nach Grossbritannien geht.

### **Unverkennbar ein Puma: das geschärfte Karosseriedesign**

Gezielter Feinschliff verleiht der coupéhaften Aussenansicht des neuen Puma einen verfeinerten Auftritt und schärft den markanten Charakter des europäischen PW-Bestsellers des Autoherstellers. In der Frontpartie erhält das Markenlogo von Ford eine noch stärkere Präsenz, während die neu gestalteten Scheinwerfer auch mit einer innovativen Lichtsignatur für einen hohen Wiedererkennungswert sorgen. Dies gilt auch für die eleganten Türleuchten: Beim Ein- und Aussteigen projizieren sie im Dunklen den unverkennbaren „Puma“ auf die Fahrbahn.

In der Ausstattungslinie Titanium greift der neue Puma Gestaltungsdetails des Kuga auf: Wie sein grösserer Bruder setzt er auf einen Kühlergrill ohne Chromelemente. Dies verleiht ihm ein jugendlicheres Aussehen. Die ST-Line-Versionen zeichnen sich durch eine spezielle Frontansicht aus, die den Performance-Anspruch des Crossover-Modells zusätzlich betont. ST-Line X-Modelle erhalten darüber hinaus einen exklusiven Heckspoiler.

Ford stellt für den neuen Puma sechs markante Karosseriefarben zur Auswahl, darunter auch die neue Farbe Cactus Grey. Das Räderangebot umfasst je nach Modellversion 17 bis 19 Zoll grosse Felgen.

## **Verfeinerte Motorenpalette mit hochmodernen EcoBoost-Turbo-Dreizylindern**

Der neue Ford Puma geht mit drei verschiedenen Leistungsstufen des 1,0 Liter grossen EcoBoost Hybrid-Benziners an den Start. Das Spektrum reicht von 92 kW (125 PS)\* über 110 kW (155 PS)\* bis hin zum Ford Puma ST mit bis zu 117 kW (160 PS)\*. Die beiden kraftvolleren Versionen des vielfach preisgekrönten Dreizylindermotors treten serienmässig mit dem siebengängigen Ford PowerShift-Direktschaltgetriebes an. Es sorgt für nahtlosen Kraftfluss auch beim Hochschalten. Das Einstiegsaggregat kommt ab Werk mit einem manuellen 6-Gang-Getriebe auf den Markt. Eine Fahrmodus-Regelung mit den Auswahlprogrammen Normal, Eco, Sport und Rutschig passt die Abstimmung des Puma unterschiedlichen Strassen- und Verkehrssituationen individuell an.

Technische Besonderheit aller drei Motorisierungen: das Mildhybridsystem mit riemengetriebenem Starter-Generator-System. Anstelle einer konventionellen Lichtmaschine kann das System beim Bremsen oder Dahingleiten kinetische Energie zurückgewinnen und in einem luftgekühlten 48-Volt-Akku speichern. Dort steht sie als zusätzliche Kraftquelle zur Verfügung, um wahlweise das dynamische Temperament des kompakten Crossover-Modells beim Anfahren und Beschleunigen zu unterstützen oder den Benzinverbrauch zu senken. Gleichzeitig versorgt die Lithium-Ionen-Batterie auch die elektrischen Nebenaggregate mit Strom.

## **Der performanteste Puma: das bis zu 170 PS starke ST-Modell mit PowerShift-Getriebe**

Besonders sportliche Akzente setzt der Puma ST PowerShift. Er profitiert von der bislang stärksten Ausführung des 1,0 Liter grossen EcoBoost-Dreizylinders von Ford und vereint eine Topleistung von 117 kW (160 PS)\* mit einem Drehmoment von 200 Newtonmetern. Für einige Sekunden stehen sogar 125 kW (170 PS) und ein maximales Drehmoment von 248 Nm zur Verfügung. Auch hier kommt die besonders reaktionsschnelle Ford PowerShift-Direktschaltautomatik mit sieben Vorwärtsgängen zum Einsatz, die der Fahrer über Schaltwippen am Sportlenkrad auch direkt steuern kann. Dies unterstreicht die bemerkenswerte Agilität des Topmodells.

Bereits optisch hält das Karosseriedesign mit dem flotten Temperament des rasanten Puma ST Schritt, wirkt sich aber auch auf die Performance positiv aus. So erhöht zum Beispiel der spezielle Frontsplitter von Ford Performance den aerodynamisch generierten Abtrieb an der Vorderachse gegenüber den Schwestermodellen um fast 80 Prozent. Der obere und untere Kühlergrill im markant schwarzen ST-Stil optimiert die Luftzufuhr für den Motor und verbessert auf diese Weise die Effizienz des auch akustisch reizvollen Turbomotors. Hinzu kommen ebenfalls in Schwarz abgesetzte Seitenschweller, Aussenspiegelgehäuse und ein Dachspoiler sowie 19-Zoll-Leichtmetallräder mit einer Oberfläche in geschmackvollem Magnetite-Grey. Auf Wunsch erstrahlt auch die Dachpartie in hochglänzendem Schwarz.

Im Innenraum betonen Ford Performance-Sportsitze und verschiedene ST-Logos und -Applikationen den dynamischen Auftritt des neuen Puma ST.

	<b>Neuer Ford Puma</b>	<b>Vorgängermodell</b>
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5G FordPass Connect</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4G FordPass Connect</li> </ul>
Infotainment	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SYNC 4</li> <li>• 12-Zoll-Touchscreen</li> <li>• Android Auto und Apple CarPlay kabellos</li> <li>• Alexa Built-in</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SYNC 3</li> <li>• 8-Zoll-Touchscreen</li> <li>• Android Auto und Apple CarPlay via USB</li> </ul>
Assistenzsysteme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Stop&amp;Go und Fahrspur-Pilot</li> <li>• Vorausschauender Geschwindigkeitsassistent</li> <li>• 360-Grad-Kamerasystem mit Vogelperspektive</li> <li>• Rückfahr-Notbremsassistent</li> <li>• Rückfahr-Notbremsassistent mit Querverkehrserkennung</li> <li>• Verbesserter Toter-Winkel-Assistent</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Stop&amp;Go</li> <li>• Einpark-Assistent</li> <li>• Rückfahrkamera</li> <li>• Toter-Winkel-Assistent</li> </ul>
Lichtsysteme	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamic Matrix LED-Scheinwerfer</li> <li>• Kurvenlicht-Funktion</li> <li>• Blendfreies Fernlicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Statische LED-Hauptscheinwerfer</li> <li>• Blendfreies Fernlicht</li> </ul>
Interieurkomfort	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 12,8-Zoll-Instrumententafel</li> <li>• Bewegliche Armlehne</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 12,3-Zoll-Instrumententafel</li> </ul>
Praktikabilität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 80 Liter grosse Ford MegaBox</li> <li>• Fünfsitzer mit 456 Liter Kofferraumvolumen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 80 Liter grosse Ford MegaBox</li> <li>• Fünfsitzer mit 456 Liter Kofferraumvolumen</li> </ul>

**Bilder vom neuen Ford Puma sind über diesen Link abrufbar:**

<https://puma.fordpresskits.com/>

\* WLTP-Treibstoffverbrauch des Ford Puma 92 kW (125 PS) in l/100 km (kombiniert)<sup>1</sup>: 6,0 – 5,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 135 – 121 g/km.

\* WLTP-Treibstoffverbrauch des Ford Puma 114 kW (155 PS) in l/100 km (kombiniert)<sup>1</sup>: 6,3 – 5,7; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 142 – 128 g/km.

\* WLTP-Treibstoffverbrauch des Ford Puma 117 kW (160 PS) in l/100 km (kombiniert)<sup>1</sup>: 6,5 – 6,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 146 – 136 g/km.

Die ermittelte Maximalleistung von 125 kW (170 PS) und 248 Nm Drehmoment beruht auf dem UN Homologationsverfahren GTR21 und kann nur für einen Zeitraum von einigen Sekunden abgerufen werden.

- 1) Ford Europa berücksichtigt folgende 20 europäische Märkte, auf denen das Unternehmen mit eigenen Verkaufsorganisationen vertreten ist: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Spanien, Rumänien, Schweden, Schweiz, Tschechien und Ungarn.

- 2) Alexa und alle damit verbundenen Logos und Marken sind urheberrechtlich von Amazon.com, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften geschützt. Um Alexa Built-in zu nutzen, müssen Fahrer FordPass Connect in ihrem Fahrzeug über die FordPass Smartphone-App oder die Fahrzeugeinstellungen aktivieren. Für den Zugriff auf Alexa sind ein Amazon-Konto, SYNC 4 oder SYNC 4A, FordPass Connect und ein kostenloser Connected Service erforderlich, der über die FordPass-App aktiviert wird (Einzelheiten siehe FordPass-Bedingungen). Es können zusätzliche Produkte und Einstellungen erforderlich sein. Alexa Built-in steht in Österreich, Frankreich, Deutschland, Irland, Italien, Spanien und das Vereinigte Königreich und in den unterstützten Märkten nur auf Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch zur Verfügung. Ein alternativer Markt kann nicht auf Alexa zugreifen, auch wenn er eine unterstützte Sprache verwenden kann.
- 3) Fracht- und Ladekapazitäten werden durch das Fahrzeug-Gesamtgewicht und die Achslastverteilung begrenzt. Die maximale Nutzlast variiert und hängt – je nach Ausstattung und Fahrzeugkonfiguration – vom Leergewicht ab. Ein Etikett am Türrahmen weist auf die Tragfähigkeit des bestimmten Modells hin.
- 4) Für die Navigationsdienste sind Ford SYNC 4 und FordPass Connect, der kostenlose Connected Service und die FordPass-App erforderlich. Berechtigte Fahrzeuge erhalten eine kostenlose 90-tägige Testversion der Navigationsdienste, die am Tag des Beginns der Neuwagengarantie beginnt. Der Kunde muss die Testversion des Navigationsservices freischalten, indem er das berechtigte Fahrzeug mit einem FordPass-Mitgliedskonto aktiviert. Für die angeschlossenen Navigationsdienste ist ein jährlicher Service-Vertrag erforderlich. Vernetzte Dienste und Funktionen hängen von der Verfügbarkeit kompatibler Netze ab. Sich weiterentwickelnde Technologien/ Mobilfunknetze/ Fahrzeugkapazitäten können die Funktionalität einschränken und den Betrieb der verbundenen Funktionen verhindern. Die FordPass App, die mit ausgewählten Smartphone-Plattformen kompatibel ist, kann heruntergeladen werden. Es können Nachrichten- und Datentarife anfallen.
- 5) Das drahtlose Qi-Laden ist möglicherweise nicht mit allen Mobiltelefonen kompatibel.
- 6) Apple CarPlay™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Inc.; Android™ und Android Auto™ sind eingetragene Warenzeichen von Google Inc.
- 7) BANG & OLUFSEN® 2021 und B&O® 2021, BANG & OLUFSEN™ und B&O™ sind eingetragene Marken der Bang & Olufsen Gruppe. Lizenziert durch Harman Becker Automotive Systems Manufacturing Kft. Alle Rechte vorbehalten.
- 8) Der Kreuzungsassistent erkennt nicht alle Fahrzeuge an Kreuzungen, Fussgänger oder Radfahrer.

## Über die Ford Motor Company

Die weltweit tätige US-amerikanische Marke **Ford**, die seit über 100 Jahren eng mit Europa verbunden ist, setzt sich für Bewegungsfreiheit ein, die Hand in Hand geht mit dem Schutz unseres Planeten und unserer Mitmenschen. Der Ford+ Plan des Unternehmens mit den Geschäftsbereichen Model E, Ford Pro und Ford Blue beschleunigt den europäischen Wandel hin zu einer rein elektrischen und klimaneutralen Zukunft bis 2035. Das Unternehmen treibt die Umstellung mit kühnen neuen Elektrofahrzeugen voran, die alle mit Blick auf die europäischen Autofahrer entwickelt wurden. Ford bietet innovative Dienstleistungen, die Menschen verbinden, Gemeinschaften wachsen und Unternehmen florieren lassen. Zu den Aktivitäten des Unternehmens, das Ford-Fahrzeuge in 50 europäischen Märkten verkauft und wartet, gehören auch die Ford Motor Credit Company, die Ford Customer Service Division und 14 Produktionsstätten (acht eigene und sechs nicht konsolidierte Joint-Venture-Standorte) mit vier Zentren in Köln (Deutschland), Valencia (Spanien) und den Joint Ventures in Craiova (Rumänien) und Kocaeli (Türkei). Ford beschäftigt in seinen eigenen Werken und konsolidierten Joint Ventures rund 34'000 Mitarbeitende. Einschliesslich der nicht konsolidierten Unternehmen sind in ganz Europa rund 57'000 Mitarbeitende beschäftigt. Weitere Information über das Unternehmen, seine Produkte und Ford Credit finden Sie unter [corporate.ford.com](https://corporate.ford.com).

**Ihr Ansprechpartner**

Dominic Rossier  
Ford Motor Company (Switzerland) SA  
043 233 22 80  
[drossier@ford.com](mailto:drossier@ford.com)